MS-SPIEL SG DONAUTAL vs. ASKÖ BRUCK

Runde 18, 17. Mai 2009, 15.00/17.00Uhr **KM: 2:0** (1:0), Tore: Hodza Jimmy (18.,75.) Kein Gegentor

Reserv: 3:4
(1:2), Tore: Steiner Robert (38.), Ortbauer Philipp (57.), Jungwirth Günther (75.)

Gegentore in der 28.,45.,70.,78.

(
Ergebnisse immer aus unserer Sicht, egal, ob auswärts oder daheim gespielt wurde!)

Vor dem Spiel:

Gesperrte (S), verletzte (V), kranke (K), arbeits- (A) oder aus privaten Gründen (P) verhinderte Spieler:

Lehner D. (V), Wiesinger K. (V), Ortbauer L. (V), Schneider (P), Niederfriniger (A), Juffmann T. (V)

Kader / Aufstellung KM
: Anfangself siehe Aufstellung -

ERSATZ: Mair, Benezeder T., Sonnleitner, Sallaberger O.

Trainer: Steiner Robert

KM

Freilinger

Klinger

Wimmer A.

Juffmann A.

Benezeder W.

Stadlbauer (Mair - 90.)

Haslehner

Cupik (Benezeder T. - 85.)

Heitzinger

Hodza

Berndorfer

Schiedsrichter: Basic Asim **KM:** Bei fast schon hochsommerlichen Temperaturen ging es an diesem Sonntag in Wesenufer zur Sache - wobei "zur Sache" leicht übertrieben ist. Denn teilweise war das schon ein ziemlicher Sommerkick, den beiden Mannschaften da geboten haben.... Manchen dürften die hohen Temperaturen wirklich zu schaffen gemacht haben, was allerdings auch verständlich ist, da man solch erdrückende Hitze einfach noch nicht gewohnt ist.... Und so entwickelte sich ein nicht wirklich schön anzusehendes Fußballspiel, in dem beide Seiten versucht haben, mit (extrem) langen Bällen schnell das Mittelfeld zu überbrücken, wobei so richtig gute Torchancen vor allem in den ersten 45 Minuten auf beiden Seiten eher Mangelware waren. Schön Herausgespieltes war in der ersten Hälfte wirklich nicht viel zu sehen - bei beiden eigentlich nicht. Bezeichnend dafür war dann auch, dass unsere Führung durch einen Patzer in der Defensive der Gastgeber passiert ist, als Jimmy nachgesetzt, den Ball abfangen und anschließend die Kugel vom 16er ca. ins leere Tor schieben konnte. Ansonsten war nicht viel bis zur Pause....

In den zweiten 45 Minuten kamen wir dann eine Spur besser ins Spiel, waren vielleicht eine Spur gefährlicher (mit zwei Weitschüssen zB, die der gegnerische Goalie aber gut parieren konnte). Vor unserem Tor wurde es meist nur durch Standardsituationen so wirklich gefährlich, aber selbst bei zwei Freistößen am 16er-Kreis blieb die Ausführung des Gegners Gott sei Dank unzureichend, um wirklich eine Gefahr darzustellen. Der Rest war auf beiden Seiten mehr oder weniger so ein Dahingeplänkel im Mittelfeld, wobei wir vielleicht noch den einen oder anderen gefährlicheren Konter setzen konnten, denn schon vor dem 2:0 hatten wir schon einmal eine drei-zu-eins-Situation äußerst stümperhaft vergeben.... Dieses 2:0 in der 75. nach einem Stanglpass vom Ferenc, der vom Alex schön in den Lauf geschickt wurde, auf den Jimmy, der erneut nur mehr ins leere Tor einschieben musste, war dann auch im Prinzip die Vorentscheidung. Die Gastgeber haben zwar versucht, nochmal anzugasen, aber aus dem Spiel heraus kamen sie eigentlich zu keiner wirklichen Möglichkeit. Wir hatten noch die eine oder andere gefährliche Standardsituation zu überstehen - bezeichnend, dass der Schlusspfiff dann auch direkt nach so einer Aktion gefallen ist.

Es war wirklich kein schönes Spiel - ein Unspiel sondergleichen eigentlich. Ich glaube sogar fast, dass der Ball länger in der Luft als auf dem Boden war!?!? Wie auch immer, drei Punkte sind es im Endeffekt geworden, die uns jetzt weiterhin 5 Punkte hinter Haibach verweilen lassen, uns aber auch einen 5-Punkte-Vorsprung vor Riedau beschert haben, die in Freinberg ein 3:3 erreichen konnten.

Am Sonntag beim Heimspiel gegen Natternbach heißt es jetzt, uns wieder ein bisschen mehr auf unsere spielerischen Qualitäten zu konzentrieren, dabei aber auch Kampf und Laufbereitschaft nicht aus den Augen zu verlieren. Gegen die wahrscheinlich sehr bissig auftretenden Nachbarn wird es sicherlich ein interessantes Spiel werden...

(Freilinger Fredi)

Kader / Aufstellung RESI
: Anfangself siehe Aufstellung -

ERSATZ: Hofer S., Gföllner

Trainer: **Gföllner Johann**

RESI

Sallaberger O.

Schrems

Sonnleitner

Mair

Stockhammer

Burghart

Jungwirth

Ortbauer P.

Dieplinger

Steiner Rob. (Hofer J. - HZ)

Klaffenböck

Zum Spiel: **Resi:** Eine äußerst unglückliche Niederlage unserer erneut extrem ersatchgeschwächten zweiten Mannschaft! Trotz der vielen (verletzungs- und arbeitsbedingten) Ausfälle an diesem Tag hat man mit den Gastgebern eigentlich gut mithalten können, hat es sich mal beherzigt, Fußball zu spielen, und ist so auch desöfteren zu guten Chancen gekommen! Drei Mal konnte man so noch einen Rückstand ausgleichen, ehe der vierte Gegentreffer erneut eine Niederlage besiegelt hat, die so nicht hätte sein müssen.... Der Kampfgeist und die Moral haben allerdings an diesem Tag mehr als gepasst - ein Punkt wäre bei dieser Hitze mehr als verdient gewesen, aber leider steht man am Ende einer aufopferungsvollen Partie wieder mit leeren Händen da.... (Freilinger Fredi)